



Dr. Daniel Filippow · Dr. Dagmar Olivier
04681 7461760 · 04681 8803
Baldixumer Straße 2 · 25938 Wyk auf Föhr
inselzahnarzt@gmx.de

Verhaltensempfehlung nach Entfernung eines Zahnes oder operativen Eingriffen

Liebe Patientin , lieber Patient,

bei Ihnen ist heute eine Zahnextraktion durchgeführt worden. An der Stelle, an der der Zahn entfernt wurde, ist jetzt eine Höhle im Kiefer. Diese Höhle muss verschlossen werden. Am besten ist es, wenn sich in der Wunde ein stabiles Blutgerinnsel bildet. Es ist steril, füllt die Wunde vollständig aus und bildet sich später zu Narbengewebe um. So kann in die Wunde nichts hereinkommen und es entsteht nicht so leicht eine Entzündung.

Bitte beachten Sie folgende Verhaltensregeln:

30 Min mit möglichst gleichmäßigem Druck auf die Tupfer beißen, dabei nicht oder nur mit zusammengebissenen Zähnen sprechen. Bei leicht auftretenden Beschwerden nach der Exaktion, nehmen Sie bitte die von uns ausgehändigte Schmerztablette.

Für den Rest des Tages bitte unbedingt vermeiden:

- koffeinhaltige Getränke
- Alkohol
- Zigaretten
- schwere körperliche Arbeit
- Sport (kann durch Anregung des Kreislaufs zu Nachblutungen führen)
- Milch, Milchprodukte
- den Mund ausspülen, um zu verhindern, dass das Blutgerinnsel heraus gespült wird

Einen Tag nach dem Eingriff sollten Sie wieder mit der ganz normalen Mundhygiene beginnen, im Wundbereich jedoch zunächst nur vorsichtig reinigen. Sollte es zu einer Nachblutung kommen, beißen Sie auf ein sauberes, gerolltes Stofftuch (kein Papier!), Mullbinde oder ähnliches für 30 Minuten. Bei anhaltender Blutung oder fieberhafter Schwellung, kommen Sie bitte in die Praxis oder stellen sich beim nächtlichen Notdienst vor.